



N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Breckenheim
am Dienstag, 30. November 2010
Vereinshaus Breckenheim, Lärchenstraße 2, Wiesbaden-Breckenheim

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Bäder (Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten)
Frau Karlowski und Herr Brix (Mobile Jugendarbeit)
Herr Kern (Ortsverwaltung Breckenheim)

Ferner anwesend:

2 Pressevertreter
18 Bürgerinnen und Bürger

Die Niederschrift umfasst 5 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0037 bis 0044

Scharf
Ortsvorsteher

Kern
Schriftführer

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1

0037

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Niederschrift

Der Niederschrift wird in der vorliegenden Form zugestimmt.

Mitteilungen

1. Herr Scharf teilt mit, dass die Skateranlage baufällig ist. Eine Reparatur wird voraussichtlich zu teuer sein. Alternativen werden geprüft.
2. Herr Scharf teilt mit, dass der verlängerte Brunnenweg neu asphaltiert wurde.
3. Herr Scharf teilt mit, dass der Südkreisel fertig gestellt wurde. Am Ortseingang wurden neue Veranstaltungsschilder errichtet.
4. Herr Scharf teilt mit, dass am Dorfplatz eine neue Rundbank um den Baum installiert wurde.
5. Herr Scharf berichtet vom Sachstand zur REWE-Getränkemarkterweiterung. Ein Schallgutachten wird von REWE noch im Dezember erstellt.
Am 18.11.2010 gab es einen Ortstermin. Der Ortsbeirat wünscht die Übersendung des vom Stadtplanungsamtes gefertigten Protokolls.
6. Herr Scharf teilt mit, dass der Schaukasten am Dorfplatz überarbeitet und gereinigt wurde.
7. Herr Scharf teilt mit, dass der Müllbehälter für den Ortseingang Hellgasse nicht angebracht werden kann, da keine Befestigungspunkte vorhanden sind.
Der Müllbehälter am Ortseingang an der Hellgasse wird sehr kritisch gesehen, da er zu wilden Müllablagerungen verleitet.
Für die Anbringung eines Müllbehälters „Auf der Ahl“ wird mit der ELW nach einer Lösung gesucht.

Tagesordnungspunkt 2

0038

Sachstand Friedhofserweiterung

Herr Bäder, Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten, stellt die Friedhofserweiterung vor. Zu den bisherigen Planungen gibt es eine neue Gasleitung zu beachten, die nicht überbaut werden darf. Geprüft werden derzeit alternative Nutzungen, beispielsweise als Parkplatzfläche. Geplanter Baubeginn ist März. Die Arbeiten werden voraussichtlich zwei Monate beanspruchen. Der Feldweg wird unterhalb der Friedhofserweiterung verlegt. Weiterhin vorgesehen sind außerdem Erd- und Urnengräber, sowie ein Urnenrasenfeld. Die Friedhofsplanung geht über das Jahr 2030 weit hinaus.

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Breckenheim am 30. November 2010

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 3

0039

Jahresbericht Mobile Jugendarbeit

Frau Karlowski und Herr Brix von der mobilen Jugendarbeit berichten von der Jugendarbeit 2010 in Breckenheim und den Ausblick auf 2011.

Honorarstunden stehen zur Verfügung. Mit dieser Honorarkraft soll ein neues Angebot für Teenies im Jahr 2011 starten.

Die Containergruppe wurde etabliert. Differenzen konnten ausgeräumt werden.

Die Gruppe hat sich an diversen Aktionen vor Ort beteiligt.

Die Gruppe soll noch dieses Jahr einen neuen Container erhalten. Die Finanzierung wird vom Fachamt komplett übernommen. Die Innengestaltung übernehmen die Jugendliche selbst. Dem Fachamt entstehen 2011 einige Kosten für ein noch geplantes Regelseminar auch für Ausstattung und Projekte.

Der Ortsbeirat begrüßt die Fortführung des Containerangebots und die Anschaffung eines neuen Containers.

Der Ortsbeirat signalisiert sich an den Kosten zu beteiligen, sobald die Verfügungsmittel 2011 verfügbar sind.

Herr Brix wird dem Ortsbeirat eine Liste mit Projekten und Kosten zusammenstellen.

Tagesordnungspunkt 4

0040

10-V-34-0001

Stadträtin Zeimetz / Oberbürgermeister Dr. Müller

Zusammenlegung der Standesamtsbezirke zum 01.01.2011

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Breckenheim nimmt die Sitzungsvorlage Nr. 10-V-34-0001 zur Kenntnis.

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Breckenheim geht davon aus, dass auch nach der rechtlichen Zusammenfassung in einen Wiesbadener Standesamtsbezirk die vollen standesamtlichen Funktionen und Tätigkeiten in Breckenheim erhalten bleiben.

Der Ortsbeirat bittet, die Formulierung in die Begründung für die Stadtverordnetenversammlung zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Breckenheim am 30. November 2010

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 5

0041

Umsetzungsmaßnahmen EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL)

Der Ortsbeirat nimmt die mit Schreiben vom 29.10.2010 übersandten Maßnahmenvarianten zur Kenntnis.

Der Ortsbeirat geht davon aus, dass er bei den weiteren Detailplanungen berücksichtigt wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 6

0042

Sitzungstermine bis zur Kommunalwahl

Der Ortsbeirat tagt im Jahr 2011 an folgenden Terminen:

- 18. Januar
- 1. März

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Breckenheim am 30. November 2010

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 7

0043

Verfügun gsmittel

Der Ortsbeirat bezuschusst aus seinen Verfügungsmitteln:

1. Ersatz der Leinwand im Raum 3 des Vereinshauses mit den restlichen Verfügungsmitteln aus dem Bürgerhaushalt in Höhe von 389,09€
2. Die Übernahme der Kosten für Jubiläen, Gratulationen und Ehrungen bis zu einer Summe von 200,--€
3. Die Übernahme der Kosten für diverse Material- und Sachkosten für die an BauHaus, bzw. in Eigeninitiative vergebenen Arbeiten, sowie für Blumenschmuck in Höhe von 350,--€

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Tagesordnungspunkt 8

0044

Verschiedenes

Es erfolgten keine Wortmeldungen.